



MITGLIEDER-NEWSLETTER

MAI 2026

JUBILÄUMS-FÜCHSE GESUCHT – 100 JAHRE FUCHSJAGD BEIM SKI-CLUB WILLINGEN

Freitag, 22. Mai 2026 | Start: 17:00 Uhr an der Mühlenkopfschanze

Was 1926 startete, feiert am 22. Mai ein ganz besonderes Jubiläum: Der Ski-Club Willingen sucht seine neuen Füchse – und damit die Jubiläumsfüchse zum 100-jährigen Bestehen der Fuchsjagd.

Der Startschuss fällt um 17:00 Uhr an der Mühlenkopfschanze, denn auch die feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Dort gibt Streckenchef Jannis Kesper vor der Geschäftsstelle des Ski-Clubs Willingen das Jagdgebiet bekannt. Anschließend beginnt die legendäre Fuchsjagd – eine anspruchsvolle Hatz über Stock und Stein, bei der nicht nur Ausdauer und Schnelligkeit gefragt sind, sondern auch Orientierungssinn, Taktik und ein gutes Gespür fürs Gelände.

Die amtierenden Füchse, Johannes Becker bei den Schülern und Udo Witzel bei den Erwachsenen, haben sich für das Jubiläumsjahr viel vorgenommen und freuen sich darauf, es der großen Ski-Club-Familie besonders schwer zu machen, ihnen den begehrten Fuchsschweif abzujagen. Doch wie es die Tradition will: Irgendwann wird es so weit sein – und dann stehen die neuen Füchse fest.

Im Anschluss an die Fuchsjagd geht's ins Café Aufwind. Dort werden zunächst die Schülerinnen und Schüler des Vereins für ihre sportlichen Erfolge im vergangenen Winter geehrt. Die Ehrung wird von den Sportwarten Volkmar Hirsch und Stefan Kesper vorgenommen. Danach richtet sich der Blick gespannt auf die neuen Titelträger: Die frisch gekürten Ski-Club-Füchse werden vorgestellt und berichten über ihre Erlebnisse in Wald und Flur – eine Schilderung, die traditionell mit großem Interesse und vielen Schmunzeln verfolgt wird.



Die Sieger des Vorjahres (v.l.n.r.): Auf Eva Kesper folgte bei den Schülern Johannes Becker, bei den Erwachsenen fing Daniel Luckey den Fuchs Udo Witzel.

SKISPRUNG: ORENBERG-CUP & 44. NORD-WESTDEUTSCHE MATTENSCHANZENTOUR

Sonntag, 24. Mai 2026 | Start: 16:30 Uhr auf den Orenbergschanzen in Willingen

Traditionell findet am Pfingstsonntag der Heimwettkampf der jungen Skispringerinnen und Skispringer auf den Orenbergschanzen statt. Im Rahmen der Nordwestdeutschen Mattenschanzentour, die in diesem Jahr zum 44. Mal ausgetragen wird, treffen sich kleine und große Athletinnen und Athleten aus Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Bayern, um gemeinsam von der Schanze zu springen.



Der Wettkampf findet in diesem Jahr erstmals mit Unterstützung des neuen Sponsors, der Volkmarser Mineralbrunnen Waldhoff GmbH & Co. KG, statt. Der Ski-Club Willingen freut sich über die gemeinsame Zusammenarbeit und die Unterstützung des Nachwuchsskisprungs.

VOLKMARSER | WALDECKER
MINERALBRUNNEN

Das Training beginnt um 15:00 Uhr, der Wettkampf startet um 16:30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und eine tolle Stimmung! Ein weiterer Wettkampf wird in diesem Sommer die Flight Night am Mittwoch, 24. Juni ab 18 Uhr sein. Auch hierzu eine herzliche Einladung.

UNTERSTÜTZUNG FÜRS BIKEFESTIVAL WILLINGEN GESUCHT!

Freitag, 29. Mai bis Sonntag, 31. Mai 2026

Wie in jedem Jahr freuen wir uns über eure Unterstützung an unseren Verpflegungsständen – Grill- & Pommesstand, Getränkestand sowie Kaffee- & Kuchentheke. Mit eurem Einsatz unterstützt ihr direkt unseren Verein und helft dabei, zahlreiche sportliche Aktivitäten und die Vereinsarbeit zu ermöglichen.

Wenn ihr Zeit habt, tragt euch bitte in die Fragab-Umfrage ein. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Hier geht's zur Helfer-Abfrage: <https://fragab.de/YEvDJDFf>

ERÖFFNUNG MÜHLENKOPFLINER

Freitag, 26. Juni 2026 | Start: 13:00 Uhr

Passend zur erneuten Weltcup-Bestätigung schreiten auch die Arbeiten an der Mühlenkopfschanze sichtbar voran. Ein bedeutender Meilenstein wurde in diesen Tagen erreicht: Kabine und Fahrwerk des neuen Schrägaufzugs, des Mühlenkopfliners, wurden erfolgreich zusammengeführt.

Der neue Aufzug ersetzt die in die Jahre gekommene Standseilbahn und soll den Transport zur Schanze deutlich komfortabler und leistungsfähiger gestalten. Bereits die Anlieferung der rund vier Tonnen schweren Kabine aus dem österreichischen Bregenz stellte die Verantwortlichen vor logistische Herausforderungen – nicht zuletzt, weil sie bewusst großzügig dimensioniert wurde. So bietet sie insbesondere den Athletinnen und Athleten beim Weltcup ausreichend Platz für ihre langen Skier.

Vor Ort war dann höchste Präzision gefragt: Mithilfe eines Krans wurde die Kabine in wenigen Minuten auf das Fahrwerk gesetzt, die Montage selbst konnte in kurzer Zeit abgeschlossen werden.

Der Mühlenkopfliner bringt deutliche Verbesserungen mit sich. Mit einer Geschwindigkeit von zwei Metern pro Sekunde ist er schneller als die alte Anlage und kann mit bis zu 50 Personen mehr als doppelt so viele Fahrgäste gleichzeitig transportieren. Insgesamt steigt die Kapazität auf rund 400 Personen pro Stunde – etwa das Vierfache im Vergleich zur bisherigen Bahn. Gerade zu Stoßzeiten, etwa in der Mittagszeit oder während Großveranstaltungen, sollen lange Wartezeiten damit künftig der Vergangenheit angehören.

Davon profitieren nicht nur Skisprung-Fans, sondern auch Touristen: Die Anlage erschließt neben der Schanze auch beliebte Attraktionen in unmittelbarer Nähe, darunter den Skywalk, Deutschlands längste Hängebrücke.

Für den Neubau wurden sowohl die Tal- als auch die Bergstation der alten Standseilbahn vollständig zurückgebaut. Der neue Schrägaufzug ist barrierefrei konzipiert und verfügt über Ein- und Ausgänge auf beiden Seiten, was den Besucherfluss zusätzlich erleichtert.

Auch in Sachen Nachhaltigkeit setzt die Anlage Maßstäbe: Der Betrieb erfolgt vollelektrisch, beim Bremsen kann Energie zurückgewonnen werden, unterstützt durch eine Photovoltaikanlage.

Bis zur Inbetriebnahme stehen noch einige Arbeiten an. So müssen unter anderem die Elektronik fertig installiert, das Dach der Talstation montiert sowie umfangreiche Probefahrten und die behördliche Abnahme durchgeführt werden. Ziel ist es, den Mühlenkopfliner pünktlich zu Beginn der hessischen Sommerferien in Betrieb zu nehmen.

Spätestens beim Weltcup-Wochenende Ende Januar 2027 dürften dann auch die besten Skispringerinnen und Skispringer der Welt in den Genuss der neuen Anlage kommen – und Willingen einmal mehr als modernen und leistungsstarken Austragungsort erleben.



Der Bau schreitet voran: die Kabine des neuen Mühlenkopfliners befindet sich bereits auf den Schienen.

100 JAHRE MÜHLENKOPFSCHANZE

Freitag, 31. Juli bis Sonntag, 9. August 2026 | täglich 11:00 bis 17:00 Uhr

Die Mühlenkopfschanze hat Jubiläum – und der Ski-Club Willingen feiert 10 Tage lang mit einem abwechslungsreichen Festprogramm für Familien. Der Sport präsentiert sich gemeinsam mit anderen Vereinen aus Willingen. Laserbiathlon, mobile Schanze, Hüpfburg und vieles mehr wartet auf die Besucherinnen und Besucher.

Die Mühlenkopfschanze ist seit 100 Jahren das Herzstück des Wintersportorts Willingen und ein Wahrzeichen des Skispringens. Sie ist nicht nur die größte Großschanze der Welt, sondern auch ein Symbol für Mut, Leidenschaft und Tradition. Generationen von Athleten – vom Nachwuchstalent bis hin zum Olympiasieger – haben hier ihre Spuren hinterlassen.

FIS SKISPRUNG WELTCUP 2027 – TERMIN BESTÄTIGT

Freitag, 29. bis Sonntag, 31. Januar 2027

Willingen bleibt auch im Winter 2026/27 fester Bestandteil des internationalen Skisprungkalenders: Wie bei der Frühjahrstagung des Internationalen Skiverbandes (FIS) vom 4. bis 8. Mai 2026 im slowenischen Portorož offiziell bestätigt wurde, findet das Weltcup-Wochenende an der Mühlenkopfschanze vom 29. bis 31. Januar 2027 statt. Jahr für Jahr zählt das Event zu den stimmungsvollsten Stationen der Weltcup-Standorte. Die besondere Atmosphäre im Strycktal, die große Zuschauerkulisse und die größte Großschanze der Welt machen Willingen zu einem festen Höhepunkt im Weltcup-Winter – sowohl für die weltbesten Skispringerinnen und Skispringer als auch für die vielen Fans.

Die Saison selbst erstreckt sich von November bis März. Insgesamt stehen 13 Weltcup-Stationen auf dem Programm, ergänzt durch die Vierschanzentournee sowie die Nordischen Ski-Weltmeisterschaften. Der Auftakt erfolgt am 20. November im norwegischen Lillehammer, während das Finale wie gewohnt im März im slowenischen Planica ausgetragen wird. Auch die Frauen starten ihre Saison in Lillehammer und beenden sie Ende März im norwegischen Vikersund.

Ein erstes Highlight bildet die Vierschanzentournee rund um den Jahreswechsel – und die 75. Auflage schreibt Geschichte: Erstmals gehen Frauen und Männer parallel auf den vier traditionsreichen Schanzen in Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck und Bischofshofen an den Start. Ein weiterer Höhepunkt folgt vom 24. Februar bis 7. März 2027 mit den Weltmeisterschaften im schwedischen Falun.

Bei der Sitzung des FIS-Sprunglaufkomitees war der Ski-Club Willingen durch seinen Sportwart für Skisprung und Nordische Kombination, Volkmar Hirsch, vertreten.



Ski-Club Willingen e.V.
Zur Mühlenkopfschanze 1 · D-34508 Willingen
Fon: +49 (0) 5632 / 960 - 0
Fax: +49 (0) 5632 / 960 - 370
E-Mail: info@sc-willingen.de

www.weltcup-willingen.de

